

# Wohnen öffnet sein Archiv : [www.baugedaechtnis.ethz.ch](http://www.baugedaechtnis.ethz.ch)

Autor(en): **Liechti, Richard**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **84 (2009)**

Heft 9

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-107817>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

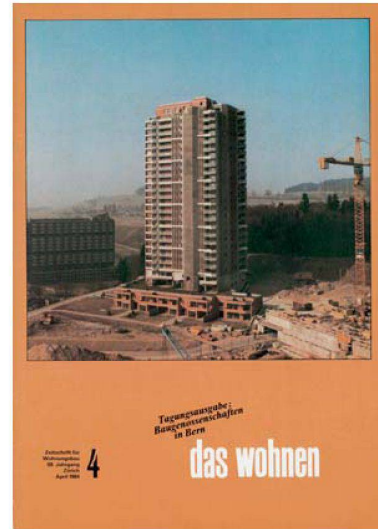
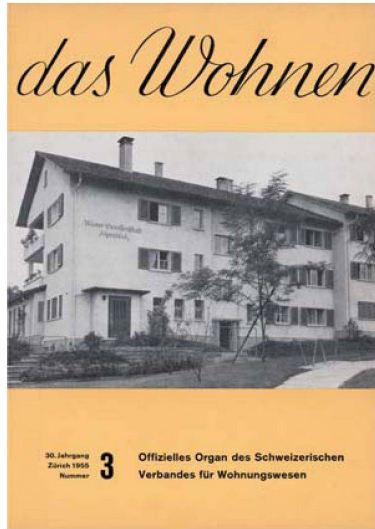
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



[www.baugedaechtnis.ethz.ch](http://www.baugedaechtnis.ethz.ch)

# Wohnen öffnet sein Archiv

Suchen Sie Informationen über Ihre Genossenschaft oder eine bestimmte Siedlung? Möchten Sie mehr über den gemeinnützigen Wohnungsbau in früheren Zeiten erfahren? Dann eröffnen sich ganz neue Möglichkeiten. Ab sofort steht nämlich das gesamte Archiv der Zeitschrift *wohnen* im Internet zur freien Verfügung.

## Von Richard Liechti

Vor zweieinhalb Jahren ging das Archiv der SIA-Zeitschrift aufs Netz. Alle Ausgaben des Blattes, das seit 1874 unter wechselnden Namen erscheint, stehen seitdem einer breiten Öffentlichkeit zur Recherche offen. Dies war der Startschuss zum Projekt «Baugedächtnis Schweiz Online», hinter dem die ETH-Bibliothek und das Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken stehen. Mit der Digitalisierung wichtiger Fachzeitschriften passen sie ihre Archive heutigen Bedürfnissen an, zu denen der unkomplizierte Zugang über das Internet gehört.

## 900 000 Seiten eingescannt

Das Baugedächtnis ist nur ein Teil des riesigen Digitalarchivs. Es umfasst derzeit 49 Zeitschriften aus den verschiedensten Fachgebieten mit mehr als 900 000 Seiten. Der Aufwand ist beträchtlich, muss doch jede Seite einzeln eingescannt, digitalisiert und Rubriken zugeordnet werden. Dabei zeichnen sich die digitalen Reproduktionen

durch eine hohe Qualität aus, was bei den bisweilen vom Zahn der Zeit gezeichneten Originalen nicht selbstverständlich ist.

Der grösste Pluspunkt ist sicherlich die Volltextsuche, mit der die Abertausende von Seiten auf einen bestimmten Namen oder Begriff hin durchkämmt werden können. Gleichzeitig kommt das Archiv traditionellen Nutzergewohnheiten entgegen, lassen sich die einzelnen Zeitschriften doch auch in der digitalen Form ganz einfach durchblättern. Dabei sind, anders als in den meisten Pressearchiven, auch die Inseratseiten vorhanden, die den Zeitgeist vergangener Epochen besonders eindrücklich heraufbeschwören.

## Wohnen-Fundus erschlossen

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt bot sich weiteren Zeitschriften die Möglichkeit, beim Baugedächtnis mitzumachen. *Wohnen* gehörte zu den ersten, die diese Chance ergriffen. Die einzige vollständige Sammlung aller Ausgaben staubte nämlich in einem Archivraum weitgehend ungenutzt vor sich hin. Dabei verbergen sich hier 85 Jahre Genossenschaftsgeschichte. Die Entstehung der wichtigen Baugenossenschaften und der grösseren Siedlungen, die Wohnungspolitik der Schweiz, aber auch die Sorgen und Nöte der Mieterschaft sind nirgendwo anders so ausführlich nachzulesen. Dass dieser Fundus zu erschliessen und zu

**So suchen Sie im wohnen-Archiv**

Der Einstieg erfolgt über [www.baugedaechtnis.ethz.ch](http://www.baugedaechtnis.ethz.ch). Von dort gelangt man auf das Portal seals (swiss electronic academic library service) der Hochschulbibliotheken, wo alle digitalisierten Zeitschriften nach Sachgebieten aufgelistet sind. Dem Nutzer stehen zwei Möglichkeiten offen:

**Blättern in einzelnen Jahrgängen und Heften**

Der Einstieg erfolgt im Menü auf der linken Seite über den Punkt «Browse», und zwar am besten über die Funktion «nach Sammlung» und «Baugedächtnis Schweiz Online». Dort

findet sich unten auf der Liste «(Das) Wohnen» und die Vorgängerin «Schweizerische Zeitschrift für Wohnungswesen». Nun können die nach Jahrgang geordneten Zeitschriften ganz einfach aufgeklappt, durchblättert und je nach Wunsch heruntergeladen oder ausgedruckt werden.

**Volltextsuche**

Wichtig ist: Wer *wohnen* konsultieren will, muss die «erweiterte Suche» benutzen. Über das Fenster «suchen», das oben auf jeder Seite steht, startet man nämlich eine Recherche in allen vorhandenen Zeitschriften. Deshalb: Unter «erweiterte Suche» zuerst die

Sammlung «Baugedächtnis Schweiz Online» und dann «*wohnen*» wählen. Nun kann unter «Volltextsuche» ein beliebiger Begriff eingegeben werden. Verschiedene weitere Funktionen, etwa eine Einschränkung des Datumsbereichs, liefern noch exaktere Ergebnisse.

**Aktuelle Hefte**

Die neusten Ausgaben von *wohnen* sind im Baugedächtnis noch nicht vorhanden, da dieses nur periodisch aktualisiert wird. Derzeit umfasst es den Bestand bis und mit 2007. Für jüngere Hefte sei wie bisher auf unser PDF-Archiv unter [www.svw.ch/wohnen](http://www.svw.ch/wohnen) verwiesen.

erhalten sei, fanden auch die Hochschulbibliotheken, die nota bene einen Gutteil der Kosten trugen.

Steht bei den Hochschulen der Forschungsgedanke im Vordergrund, bietet das digitalisierte *wohnen* auch den Praktikern in den Baugenossenschaften einigen Nutzen. Um nur ein Beispiel zu nennen: Vielleicht steht die Sanierung einer Siedlung an,

über deren Entstehung kaum mehr etwas bekannt ist. Mit der Volltextsuche kann nun jedwede Erwähnung dieser Bauten in *wohnen* aufgespürt werden. Mit etwas Glück finden sich dort Beschreibungen der damaligen baulichen Praktiken und nicht selten reiches Planmaterial. Daneben ist es ganz einfach unterhaltsam, in den alten Ausgaben zu blättern, über die ver-

schiedenen Epochen des Wohnungsbaus nachzulesen, seien es die kargen Kriegsjahre oder die Boomzeiten der Hochkonjunktur. Man wird bei solchem Stöbern auch feststellen, dass *wohnen* früher Kochrezepte, Schnittmuster und Anleitungen zur Kakteenzucht brachte und dass so mancher Anzeigenkunde uns seit über achtzig Jahren die Treue hält. ☺

Anzeige



**Nachhaltig intelligent: die Kombination Erdgas und Sonne.**

Verbinden Sie das Beste vom Himmel mit dem Besten aus der Erde. Und reduzieren Sie mit der Kombination Erdgas und Sonne nicht nur den Schadstoff-Ausstoss, sondern auch die Energiekosten. Dabei wird die Sonnenwärme zu einem Warmwasserspeicher geleitet. Und wenn nötig wärmt die Erdgas-Heizung nach. Mehr Infos übers Energie-Dreamteam gibt's bei Ihrer lokalen Erdgas-Versorgung oder online.

[www.erdgas.ch/dreamteam](http://www.erdgas.ch/dreamteam)

